



ein weiterer Raum besetzt, der jedes Jahr ein besonders beliebter Anziehungspunkt für die Jungen und Mädchen gleichermaßen ist, weil hier täglich mehrere Tausend Bügelperlen zu wunderschönen Bildern zusammengesteckt werden und Frau Prill nicht müde wird diese zusammen zu bügeln. Hier konnten zudem auch Loombänder und Loomfiguren geknüpft werden. Auf dem Freigelände gab es gleich in zwei Schwimmbekken das große Plantschen, ein Rasensprenger sorgte für spaßige Erfrischung und auch die Wasserrutsche wurde an dem einen oder anderen Tag ausgerollt. Der große Sandkasten war wieder sehr beliebt, besonders auch deshalb weil man hier nach Lust und Laune immer wieder neue Schlammlandschaften gestalten konnte. Selbstverständlich konnten auch alle sonstigen freizeitpädagogischen Angebote des Sozialen Stadteilladens wahrgenommen werden. Den Abschluss bildete das kleine Fußballturnier am Freitag auf dem Spielplatzgelände Rotdornweg.

Diese Ferienspiele waren in dieser Form nur möglich durch tatkräftige Unterstützung vieler ehrenamtlich tätiger Menschen und auch großzügiger Spenden. Alle konnten wieder gut mit Essen und Trinken und auch einem kleinen Nachttisch versorgt werden! Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal allen Helfern und Unterstützern!

Regina Senge, Stadteilladen Heuberg

Erntedankgaben für den Stadteilladen

Die Kinder und das Team vom Stadteilladen Heuberg bedanken sich bei allen Menschen, die Entedankgaben in ihren Kirchengemeinden für die Einrichtung abgegeben haben. Vielen, vielen Dank dafür!. Wir haben Gaben von der Ev. Kirchengemeinde der Auferstehungskirche Heuberg, von der Neuapostolischen Kirchengemeinde Eschwege sowie von den Kirchengemeinden in Heldra und Völkerhausen erhalten.

Die vor allem auch vielen trockenen Lebensmittel können wir gut einlagern und in den nächsten Monaten für das kostenfreie Mittagessen für die Kinder verwenden. Aber auch viel Obst und Gemüse wurde verarbeitet und haltbar gemacht. Das wäre uns jedoch ohne die Unterstützung durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen. Auch an sie richten wir unseren ganz herzlichen Dank!

Doreen Köhler, Quartiersmanagement Heuberg



Werra-Meißner-Kreis

Der Kreisausschuss

Bildungs- und Teilhabepaket

„Mitmachen möglich machen“

Fußballspielen im Verein, Mittagessen in der Schulkantine oder ein Klassenausflug in den Tierpark - das Bildungs- und Teilhabepaket soll mitmachen möglich machen.

Anspruchsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, die noch keine 25 Jahre alt sind und eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen, wenn sie oder ihre Eltern leistungsberechtigt nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II, Sozialgeld) sind, Sozialhilfe, Wohngeld, Leistungen nach § 2 und § 3 Asylbewerberleistungsgesetz erhalten oder den Kinderzuschlag beziehen. Ausgenommen sind Schülerinnen und Schüler, die eine Ausbildungsvergütung erhalten.

Das Bildungs- und Teilhabepaket bietet unterschiedliche Leistungen an, welche im Nachfolgenden genauer erläutert werden.

Mit dem Bildungs- und Teilhabepaket wird es Kindern und Jugendlichen unter anderem ermöglicht, gemeinschaftlich an eintägigen Ausflügen oder mehrtägigen Klassenfahrten von Kindertageseinrichtungen und Schulen teilzunehmen.

Die Zahlung des Schulbedarfs in Höhe von 100,00 Euro soll die Eltern beim Kauf von Schulranzen, Stiften, Heftern sowie Taschenrechner etc. finanziell unterstützen. Die Zahlungen in Höhe von 70 Euro zum 1. August sowie 30 Euro zum 1. Februar eines jeden Schuljahres erfolgen als direkte Geldleistung auf das Konto der Leistungsberechtigten.

Haben Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern einen Anspruch auf die Schulbedarfs-pauschale nach § 6b BKKG (bei Bezug von Wohngeld oder dem Kinderzuschlag), muss der Schulbedarf beim Werra-Meißner-Kreis schriftlich beantragt werden.

Wenn die Schülerinnen und Schüler die gymnasiale Oberstufe, die Fachoberschule oder die Berufs- und Berufsfachschule besuchen und die Kosten nicht von Dritten übernommen werden, können hier die Schülerbeförderungskosten erstattet werden. Als zumutbare Eigenleistung gilt in der Regel ein Betrag von fünf Euro monatlich.

Schülerinnen und Schüler benötigen manchmal Unterstützung, um die Lernziele in der Schule zu erreichen. Wenn die schulischen Angebote nicht ausreichen, um die Lerndefizite zu beheben und somit die Versetzung gefährdet ist, kann eine außerschulische ergänzende angemessene Lernförderung gewährt werden.

Bieten die Schule oder die Kindertageseinrichtung ein gemeinsames Mittagessen an, können die Kinder sowie die Schülerinnen/Schüler einen Zuschuss zum Mittagessen erhalten, lediglich den Eigenanteil von einem Euro pro Essen müssen die Eltern selber zahlen.

Durch die soziale und kulturelle Teilhabe soll das gemeinschaftliche Leben gefördert werden. Es wird Kindern und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr ermöglicht, u. a. an anerkannten Maßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe teilzunehmen, z. B. an Ferienfreizeiten oder Ferienspielen etc. Ferner können die Kinder und Jugendlichen mit Freunden in Vereinen Fußball spielen oder miteinander musizieren, denn hierfür stehen monatlich 10 Euro zur Verfügung. Im Rahmen dieser 10 Euro können weitere tatsächliche Aufwendungen

(z. B. Hockeyschläger, Wettkampfanzüge) berücksichtigt werden, wenn diese nicht aus dem Regelbedarf zu bestreiten sind.

Damit die Leistungen den anspruchsberechtigten Kindern in vollem Umfang zu Gute kommen, ist es wichtig rechtzeitig und für jedes Kind einen eigenen Antrag auf Bildung und Teilhabe zu stellen.

Anspruchsberechtigte im Leistungsbereich des SGB II füllen den Antrag des örtlich zuständigen Jobcenters aus und reichen diesen dort schriftlich ein.

Anspruchsberechtigte, die Leistungen nach dem SGB XII, Wohngeldgesetz, Bundeskindergeldgesetz oder dem Asylbewerberleistungsgesetz analog dem SGB XII erhalten, füllen den Antrag des Werra-Meißner-Kreises aus und reichen diesen im Fachdienst 4.1 bzw. 4.7 schriftlich ein.

Bei Fragen zur Antragstellung oder weiteren Informationen, stehen

Frau Thumeyer 05651/302-2436 oder Frau Leistner 05651/302-1485 gern zur Verfügung.

Das Antragsformular kann direkt angefordert werden:

Werra-Meißner-Kreis, Der Kreisausschuss

Fachbereich Jugend, Familie, Senioren und Soziales

Schlossplatz 1, 37269 Eschwege

Zudem stehen der Antrag sowie weitere Informationen als Download unter www.werra-meissner-kreis.de zur Verfügung.

Werra-Meißner-Kreis

KULTURA lädt ein!

Die Kugel rollt wieder, oder...?

Vor 11 Jahren erlebte Heuberg ein fantastisches „Theaterspektakel mit fiesem Spekulanten, Liebe, Musik

und Hebergern im Kampf gegen einen Golfplatz“. Viele können sich noch gut an den Erfolg der Produktion der KULTURAAG erinnern.

Es hat sich viel verändert in unserem Stadtteil und KULTURA möchte die vergangenen bunten Jahre Revue passieren lassen und alte und neue Nachbarn wieder zu Wort kommen lassen.

Bald wollen wir wie damals mit einer Erzähl- und Schreibwerkstatt die gemeinsame Arbeit an einem neuen Heuberg-Theaterstück beginnen und laden Sie/Euch schon heute dazu ein!

Die Termine werden – wie damals - im Stadteilladen, in den Schaukästen und im Bürgerraum noch in diesem Jahr bekannt gegeben. Passen Sie einfach auf und kommen Sie vorbei!

Weitere bereits geplante Veranstaltungen von KULTURA und Dialog e.V.:

21. November 2015 in der Anne-Frank-Schule – ein Musikalischer Abend

16. Januar 2016 im Gemeindehaus Auferstehungskirche – Neujahrsfest für Klein und Groß

Ausflug nach Marburg

Marburg ist eine schöne Altstadt, die sich durch ihre Geschichte, aber auch durch ihre jungen Studenten kennzeichnet.

Da beschlossen der Dialog e.V. und der soziale Stadteilladen einen Ausflug in diese schöne Altstadt zu planen, an der 50 Personen teilnahmen.

Die Reise fand am 22. Juni statt und startete früh morgens um 9.00 Uhr vom Stadteilladen. Die Fahrt dauerte ca. 2 Std. und trotz dem kühlen und trüben Wetter, waren alle gut gelaunt und freuten sich auf diesen Ausflug.



Die Eschweger Gruppe mit Frau Gareyan-Petrosyan (in der Mitte) am Marburger Schloss

In Marburg angekommen, wurden wir von zwei Touristenführerinnen empfangen. Es bildeten sich zwei Gruppen, eine russischsprachige und eine deutsche.

Willkommen geheißen wurden wir auch von der Ausländerbeiratsvorsitzenden der Stadt Marburg Goharik Gareyan-Petrosyan, die sich unserer Führung anschloss und uns ihrerseits die Stadt zeigte. Zu unserer Tour durfte die Elisabethkirche nicht fehlen. Sie ist die älteste gotische Hallenkirche Deutschlands, die nach der Heiligen Elisabeth benannt wurde, die ihre letzten Lebensjahre damit verbracht hatte, den armen und kranken zu helfen.

Zum Abschluss unserer Tour in Marburg besuchten wir das Marburger Landgrafenschloss, welches viele Sammelstücke und Kunstwerke beherbergte.

Mit vielen neuen Eindrücken einer schönen Altstadt im Gepäck traten wir gegen 18 Uhr die Heimreise an und kamen dann am späten Abend wieder am Stadteilladen an.

Diana Bagdassaryan

Workshop für Kinder und Jugendliche

Liebe Mädchen und Jungen vom Heuberg, ich bin Christian Schüffler. Ich habe mit 3 Jahren unter der Leitung von meinem Vater Dieter Schüffler und Bärbel Nieldand beim Heuberg Sportverein angefangen zu Tanzen. Heute, lange Zeit danach, möchte ich dem Stadtteil Heuberg etwas zurück geben, und möchte einen regelmäßigen Workshop für Kinder und Jugendliche anbieten. Meine Tanzstile sind: Hip-Hop, Sexy R&B, Raggae/Dancehall, Zumba oder klassisch Dancing...Tanzen und Workouts in verschiedenen Stilen...verschiedenen Moves...alles geht! Körperbetontes Tanzen, Shake moves and have fun, The modern art of dancing, Dance-Fitness-Party and more !



Zu meiner Person möchte ich noch sagen, dass ich bei der Dance Company in Göttingen tanze und ich mich in einer Ausbildung zum Dance-Trainer befinde. Es wäre schön, wenn mein Angebot angenommen würde.

Achtet also auf Aushänge in der nächsten Zeit oder meldet Euch bei Interesse bei Uschi Hesse im Stadteilladen und fragt nach aktuellen Infos!

Eine Vorstellung von mir seht ihr beim „Advent auf dem Heuberg“ am 5. Dezember 2015 auf dem Platz der Deutschen Einheit.

Christian Schüffler

Gemeindefest der katholischen Kirchengemeinde am 13. September 2015



Zwei Priester mit bemalten Gesichtern

Trotz wechselhafter Witterung kamen wieder viele Besucher zum alljährlichen Gemeindefest. Der Tag begann mit dem Festgottesdienst um 11 Uhr. Anschließend gab es in geselliger Gemeinschaft was herzhaftes zu Essen. Auch die süßen Geleüste wurden durch leckere Kuchen und Torten befriedigt. Die beiden Seelsorger der Gemeinde, Pfr. Mario Kawollek und Kaplan

Josef Alber, ließen sich von den Kindern bzw. jungen Erwachsenen geduldig bemalen. Viele Helfer trugen wieder dazu bei, dass es ein gelungenes und schönes Fest war. Herzlichen Dank.

Katholische Gemeinde „Zu den Heiligen Aposteln“

„Männerfrühschoppen“, Sonntag nach der Sonntagsmesse um 12 Uhr, Gemeindehaus

Flohmarkt-Kleiderkammer, Sonntag 10-11 Uhr und nach dem Gottesdienst, Mittwoch 15-17 Uhr

Seelsorgegespräche nach Vereinbarung bei Kaplan Josef Alber

Gebet in besonderen Anliegen, Wohnungssegnungen, usw.

Umfangreiche Infos unter: www.pastoralverbund-gabriel-werra-meissner.de

Ansprechpartner: Kaplan Josef Alber und Eva Berezicki, Tel. 05651 / 21511 (bitte auf AB sprechen, Werktags zw. 9-12 Uhr)

Termine

19.11.2015	ProChrist Themenabend im Gemeindehaus um 19 Uhr
Advent	Besinnliche Lichterfeiern Dienstags um 18.30 Uhr
24.12.2015	Krippenfeier um 16 Uhr
24.12.2015	Christmette um 21 Uhr

26.12.2015 Hochamt

10.01.2016 Sternsingeraktion (Anmeldung im Pfarrbüro erforderlich)

ProChrist Themenabend

ProChrist ist eine christliche Initiative, die den Glauben den Menschen näher bringen und erläutern möchte. An den beiden Themenabenden ist Gelegenheit, die Schätze des katholischen Glaubens kennen zu lernen und zu erfahren, dass der Glaube an unseren Schöpfer wesentlich für ein glückliches Leben ist.

Polnische Familientradition an Heilig Abend - Teilung der geweihten Oblate

Die Polnischen Familien kennen die Tradition an Heilig Abend, dass man miteinander geweihte Oblaten teilt. Dieses Ritual soll als Zeichen dienen für Versöhnung, Liebe, Freundschaft und Frieden - besonders in der Familie. Jeder bricht sich ein Stückchen der Oblate ab und teilt sie mit allen Anwesenden, wobei man sich gegenseitig die Erfüllung aller guten Wünsche ausspricht.

Die Kirchengemeinde besorgt die Oblaten aus Polen. Am Sonntag, dem 4. Advent, werden die Oblaten in der Eucharistiefeier um 11 Uhr gesegnet und können von den Familien nach Hause genommen werden.

Josef Albe, Kaplan

Familiennachmittag am 20. September 2015

Stimmengewirr, Kinderlachen und leckerer Waffelduft waren an einem Sonntag im September im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde zu vernehmen. Es war Familiennachmittag. Das Team vom Kindergarten Spatzennest und das Quartiersmanagement Heuberg hatten alle Eltern, Großeltern mit Ihren Kindern aus dem Kindergarten zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Ohne Zeitnot, in lockerer Runde über Alltägliches Reden und sich näher kennenlernen, das war der Wunsch von Leiterin Conny Holzapfel. Diesen hatte Sie bei der Stadtteilkonferenz im Februar geäußert und für die Idee des Familiennachmittags Unterstützer gefunden. So war die Evangelische Kirchengemeinde mit Pfarrer Joachim Meister gerne Gastgeber. Mitglieder der Gemeinde bereiteten dazu noch leckere kleine Brote zu. Dafür noch einmal herzlichen Dank!

Teilnehmer und Gastgeber sind sich eingig, dass die Veranstaltung wiederholt werden soll, voraussichtlich im Januar 2016.

Doreen Köhler, Quartiersmanagement Heuberg

Heubergfest 2015 – 3 Anlässe zum Feiern

Das zur Tradition gewordene Heubergfest fand in diesem Jahr am 30./31. Mai wieder auf dem Platz der Deutschen Einheit statt.

Für die Organisatoren des Festes, die Siedlergemeinschaft Eschwege im Verband Wohneigentum Hessen e.V. und dem Bürgerverein Heuberg e.V. galt es diesmal für gleich 3 Festlichkeiten Vorbereitungen zu treffen.

Zum einen das eigentliche Heubergfest, das den Bewohnern und Gästen die Möglichkeit gab, sich über soziale Projekte und das Leben auf dem Heuberg zu informieren. Es präsentierten sich Stadtteileinrichtungen, Vereine und Initiativen. Mit-Mach-Angebote für Kinder und Jugendliche die dafür gesorgt haben, dass die Unterhaltung nicht zu kurz kam und man sich so richtig austoben konnte. Auch eine Hüpfburg, die vom Autohaus König freundlicher Weise als Leihgabe zur Verfügung gestellt worden war, trug dazu bei, dass die Kleinen so richtig Spaß hatten.

Offiziell begann das Fest am Samstagnachmittag, um 15.00 Uhr, mit der Eröffnung und Begrüßung von der Vorsitzenden des Bürgervereins, Karin Schneider. Es folgt ein Grußwort von Bürgermeister Heppe.

Ein buntes Unterhaltungsprogramm das auch für die Erwachsenen keine Langeweile aufkommen ließ, schloss sich an. Aufgetreten waren die Werraland-Werkstätten mit ihrem Chor, Tanzgruppen von DIALOG e.V., die Schlagzeuggruppe der Anne-Frank-Schule, Helena Pfungst und der Heuberg Sportverein.

Bei dem Heuberg Sportverein sind wir bei der 2. Festlichkeit, die es zu feiern gab. Dieser Verein wurde am 09. April 1965 gegründet und konnte somit seinen 50. Geburtstag feiern. Aus diesem Grund gab es auch bei dem bunten Programm eine Darbietung des Vereins. Über die ganzen Jahre hinweg hat der Verein die sportlichen Aktivitäten der Bewohnerinnen und Bewohner gefördert und entscheidend mitgeprägt. Er ist ein wichtiger Bestandteil des Gemeinwesens auf dem Heuberg.

Die 3. Festlichkeit war das Bestehen der 25-jährigen Kirmespatenschaft zwischen Mühlhausen-Mönchgasse und Eschwege-Heuberg. Diese Patenschaft wird sehr gepflegt und es hat sich eine sehr enge freundschaftliche Beziehung entwickelt. Dieses ist Grund genug und ein wichtiger Anlass, ihn ganz groß zu feiern.

Den Rahmen dazu gab eine große Musikshow, die am Samstag, den 30.05. von 19.00 Uhr-bis 21.00 Uhr auf dem Platz der Deutschen Einheit stattgefunden hat. Teilgenommen haben der Stadtspielmannszug Mühlhausen/ Thüringen e.V., die Pipes and Drums Orchestra Unstruttal 2010 e.V. und der Fanfarenzug Eschwege 1956 e.V. Die Show war ein besonderes Ereignis.

Ab 21.00 Uhr ging es dann mit Tanz und Musik weiter. Das Duo „4uears“ sorgte dafür dass die Stimmung weiter aufgeheizt wurde und es folgten noch einige schöne fröhliche Stunden.

Am Sonntag, den 31. Mai, ab 11.00 Uhr, gab es im Festzelt einen ökumenischen Gottesdienst der von Herrn Pfarrer Meister und Herrn Kaplan Alba gehalten wurde. Daran schloss sich ein Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung an bei dem man sich die traditionelle Erbsensuppe schmecken ließ. Um 15.30 Uhr gab es noch einmal einen Auftritt durch die Mundharmonikagruppe, aus Wehretal. Gegend Abend klang das Fest dann so langsam aus.

An beiden Tagen konnte man es sich mit kulinarischen Köstlichkeiten und Getränken, Kaffee und Kuchen so richtig gut gehen lassen.

Für den Festausschuss und den Bürgerverein Heuberg Karin Schneider

Große Musikshow zum 25-jährigen Jubiläum

Mit einer großen Musikshow wurde beim diesjährigen Heubergfest das 25-jährige Bestehen der Kirmespatenschaft zwischen Mühlhausen-Mönchgasse und Eschwege-Heuberg gefeiert. Diese Patenschaft wird sehr gepflegt und es hat sich eine sehr enge freundschaftliche Beziehung entwickelt. Grund genug etwas Besonderes zu organisieren.

Um 19.00 Uhr begann die Musikshow auf dem Platz der Deutschen Einheit mit der Begrüßung durch Manfred Grebenstein, Vorstandsmitglied der Siedlergemeinschaft Eschwege/Heuberg im Verband Wohneigentum Hessen und Mitglied im Festausschuss für das Heubergfest. Er begrüßte vor zahlreichen Zuschauern Bürgermeister Alexander Heppe, Lothar Quanz, Mitglied des Landtags und die erschienenen Gäste und Freunde aus Mühlhausen. Unter den Gästen aus Mühlhausen war auch Frau Edeltrud Brömmer, die durch ein Schreiben an die Stadt Eschwege im Jahre 1989 den Stein der Kirmespatenschaft ins Rollen gebracht hatte.



Begrüßung der Gäste aus Mühlhausen durch Manfred Grebenstein

Nach Grußworten von Alexander Heppe und Lothar Quanz sowie dem Vertreter aus Mühlhausen, Volker Zieger, der eine Grußbotschaft von dem Oberbürgermeister der Stadt Mühlhausen Dr. Johannes Bruns überbrachte, begann die Musikshow.

Aus Mühlhausen war der Stadtspielmannszug Mühlhausen/ Thüringen e.V., die Pipes and Drums Orchestra Unstruttal 2010 e.V. und aus Eschwege der Fanfarenzug Eschwege 1956 e.V. erschienen.

Nacheinander zogen sie mit Musik auf dem Platz der Deutschen Einheit ein. Sie wurden alle von den wartenden Besuchern freudig begrüßt. Ein Gänsehautgefühl stellte sich ein.

Jeder Verein spielte 2 x 15 bis 20 Minuten. Als erstes gaben die Pipes and Drums Orchestra Unstruttal einen Einblick in ihr Können und ihre Musik und versetzten das Publikum mit ihren Dudelsäcken in Staunen. Mit langem Applaus dankten ihnen die Zuhörer. Darauf folgte der Stadtspielmannszug Mühlhausen/Thüringen e.V. der mit schmissiger Musik das Publikum mitriss. Als Dritter trat der Fanfarenzug Eschwege auf und brachte mit seiner Musik die Stimmung auf dem Platz zum brodeln. Nach den Bitten um Zugaben, die auch erfüllt wurden, waren sich die begeisterten Zuschauer einig, dass dieser Abend ein besonderes Erlebnis war und noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Für den Festausschuss, Karin Schneider

Lesclub Heuberg sucht BetreuerInnen

Für die Betreuung des Lesclubs im Sozialen Stadtteil-laden und an der Anne-Frank-Schule suchen wir noch Menschen, die sich freiwillig engagieren wollen.

Wir bieten eine Aufwandsentschädigung, Einarbeitung und Begleitung sowie 2x im Jahr eine Weiterbildung durch die Stiftung Lesen für Lesclub-BetreuerInnen. Auch Schüler können im Lesclub tätig werden, wenn Sie über 16 Jahre alt sind und den Lesclub gemeinsam mit einer weiteren erwachsenen Person betreuen. Der Lesclub öffnet drei Mal in der Woche für 2 Stun-

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Initiative „Anwohner für den Heuberg“

REDAKTION: Oskar Kupski, Birgit Freyberg, Doreen Köhler

LAYOUT: Doreen Köhler

ANSPRECHPARTNER: Doreen Köhler, 05651-952560

E-Mail: stadtteilbueroheuberg@t-online.de

BÜRGERVEREIN: Anmeldeformulare für den Bürgerverein erhalten Sie beim Quartiersmanagement Heuberg.

Für namentlich gekennzeichnete Artikel ist die Redaktion nicht verantwortlich.

den. Informationenerhalten Sie bei Doreen Köhler, Quartiersmanagement Heuberg, Tel. 05651-952560 oder stadtteilbueroheuberg@t-online.de.

Doreen Köhler, Quartiersmanagement Heuberg

Termine

- 15.11.2015 2. Familienbrunch, 11 - 13.30 Uhr, Sozialer Stadtteilladen Heuberg
- 21.11.2015 Musikalischer Abend in der Anne-Frank-Schule, KULTURA AG und Dialog e. V.
- 5.12.2015 Advent auf dem Heuberg, 14.30 - 19 Uhr, Platz der Dt. Einheit
- 26.03.2016 Osterfeuer, Unterhalb Spielplatz Pommernweg
- 04./05.06.2016 Heubergfest, Platz der Dt. Einheit

Vorankündigung Osterfeuer 2016

**Das Osterfeuer wird am
Samstagabend, den 26.03.2016
abgebrannt.**

**Hierzu sind schon jetzt alle Heuberger
mit Freunden und Bekannten eingeladen!**

Die Termine für die Abgabe von Material werden per Aushang und in der Heubergzeitung bekannt gegeben.

Zur Info:

Bitte nur Baum und Strauchschnitt bringen. Laub, Moos, Heckenschnitt, Bauholz, Möbelholz und sonstige Abfälle können und dürfen auf den Osterfeuer nicht verbrannt werden. Wurzelstöcke sind von Erde restlos zu befreien

Der Veranstalter, Siedlergemeinschaft Heuberg im Verband Wohneigentum Hessen e.V.

Weitere Informationen

Poststelle jetzt im Tabakshop neben Norma, Heubergstraße 2, Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Gelbe Säcke und Abholkarten für den Sperrmüll, jetzt auch im Sozialen Stadtteilladen, Jasminweg 9-10, Mo-Fr 9-17 Uhr (Do bis 16 Uhr)